

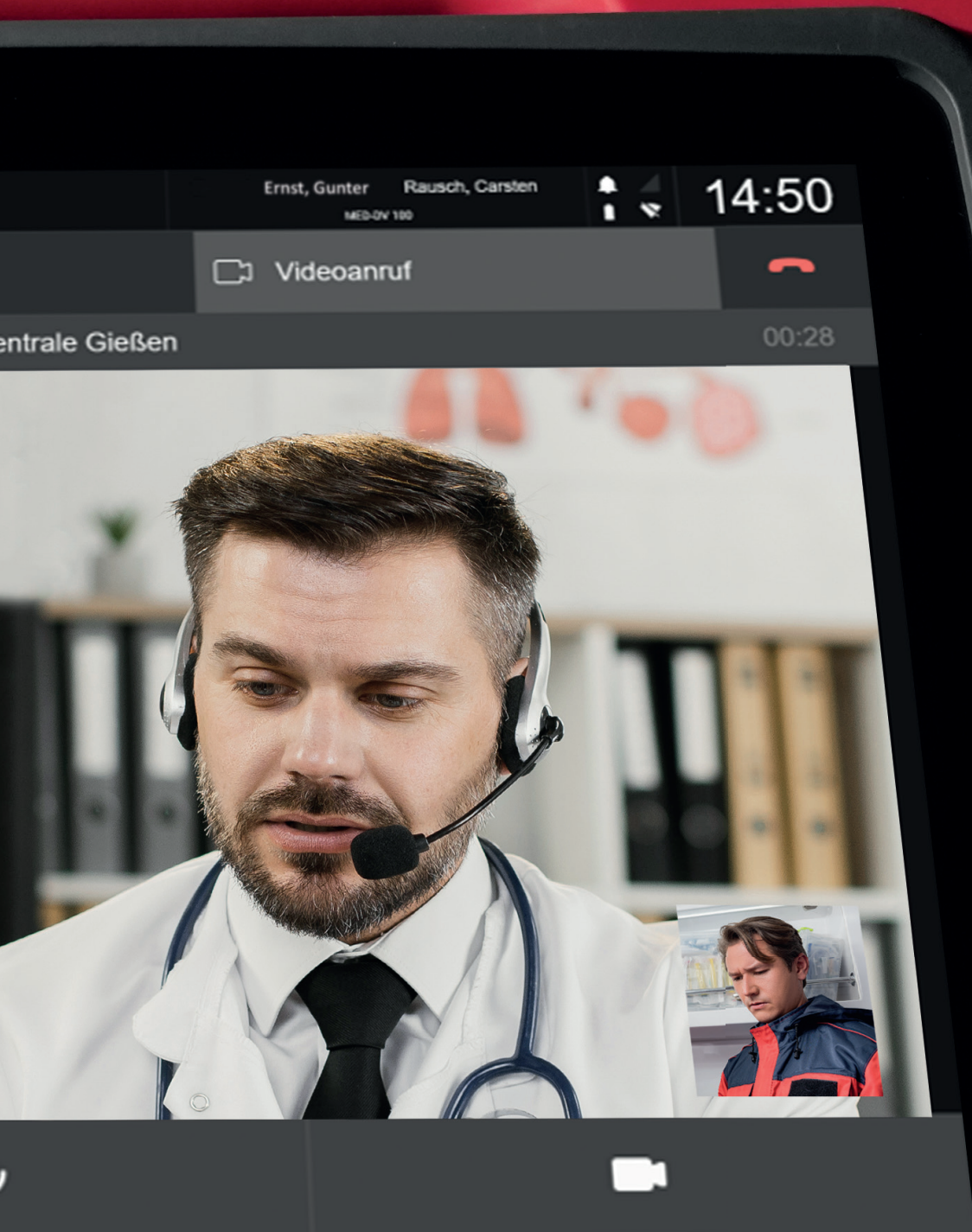


Telenotarzt

medDV



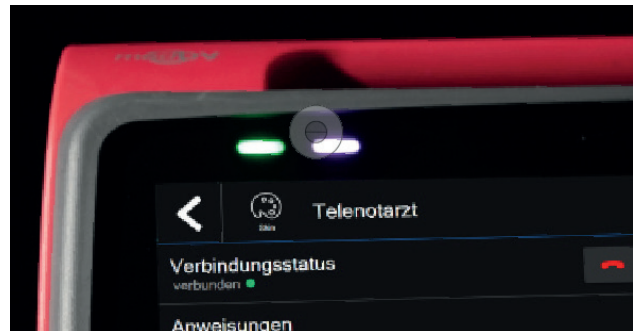
www.medDV.de



INHALT

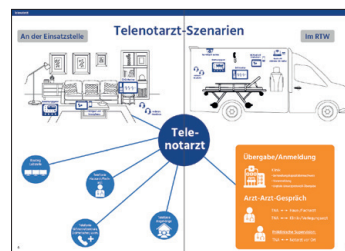
ÜBERBLICK

- 4 Telenotarzt allgemein
- 5 Die wichtigsten Funktionen
- 6 Telenotarzt-Szenarien
- 8 ...aus der Sicht des Rettungsdienstes
- 9 Vernetzung im Rettungswagen
- 10 ...aus der Sicht des Telenotarztes
- 11 Flexibles Arbeiten
- 12 Erteilung von Anweisungen
- 13 Echtzeit-Routing-Information
- 14 Fakten zum Telenotarzt



Was kann der Telenotarzt?

Erfahren Sie mehr über die Funktionen des Telenotarztes. auf **S. 4-5**

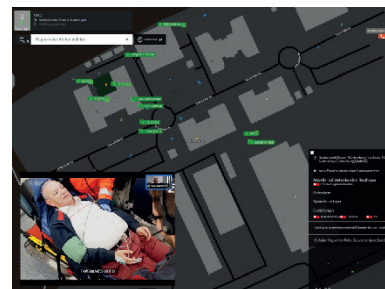


SZENARIEN

Wann es welche Szenarien mit dem Telenotarzt gibt, erfahren Sie auf den **Seiten 6-7**

ECHTZEIT-ROUTING

Wie funktioniert die Echtzeit-Routing-Information? Mehr dazu auf **S. 13**



FAKTEN

...zum Telenotarzt finden Sie auf **S. 14-15**



Der Telenotarzt

Erstklassige Versorgung aus der Ferne

Der Telenotarzt (TNA) ist ein eigenständiges Produkt von medDV und rescuetrack. Mit dem Telenotarzt ist es möglich, einen Notarzt via Live-Streaming per Audio oder Video aus der Ferne zu einem Rettungseinsatz hinzuzuziehen, um wertvolle Zeit zu sparen. Dabei ist eine 24-stündige Erreichbarkeit der Zentrale gewährleistet.

Die bisherigen Daten aus NIDAmobile, wie zum Beispiel Patientendaten von Versichertenkarten, können problemlos übernommen werden, sodass der Notarzt sich ein Bild von der Gesamtsituation machen kann, ohne dabei vor Ort sein zu müssen. Es ist möglich den Chat, Bilder, Videos, Sprachnachrichten und das Videotelefonat von der Einsatzstelle in der TNA-Zentrale anzuzeigen.

Eine reibungslose Datenübertragung, wie zum Beispiel Anweisungen, Livedaten des Monitors oder Vitaldaten sorgen für einen zuverlässigen Austausch. Eine weitere Besonderheit an dem Telenotarzt ist die Interoperabilität und damit die Unabhängigkeit u.a. von Leitstelle, Klinik, EKG-Hersteller und sogar der Einsatzdokumentation.



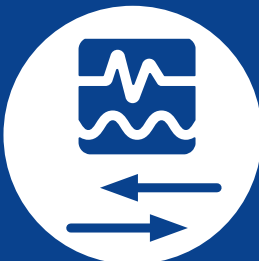
Die wichtigsten Funktionen im Überblick



- Telenotarzt als Modul im **NIDApad**
- Handlungsanweisungen über das **NIDApad**



- Audio-/Videochat mit dem Telenotarzt und weiteren Teilnehmern mittels dem NIDApad, einem Smartphone oder einer Fahrzeugkamera
- Auf Wunsch: gemeinsames Einsatzprotokoll mit dem Rettungsdienst
- Einsatzarchivierung mit dem TNA



- Reibungslose Datenübertragung durch mehrere Netze
- Karten, medizinische Livedaten, Dokumentation, u.v.m.



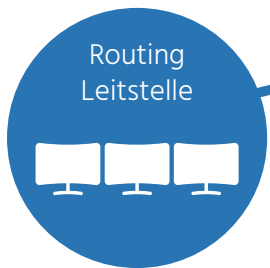
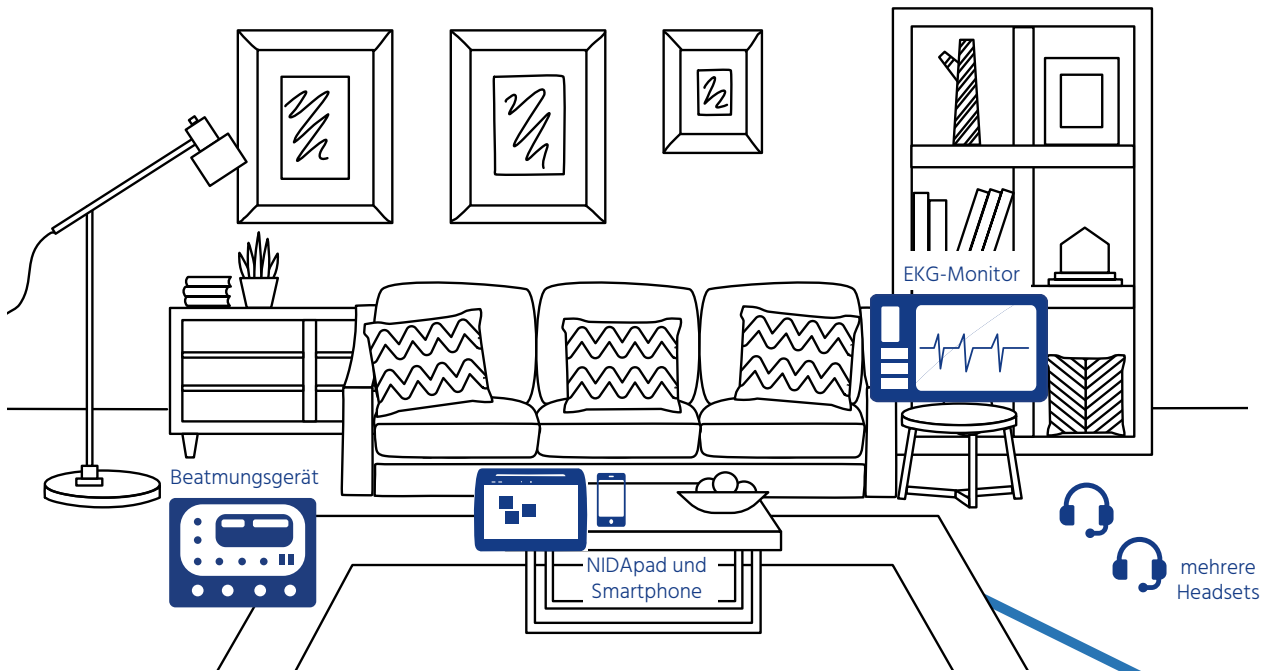
- Telefonie und Konferenz mit mehreren Teilnehmern möglich (Angehörige, Hausarzt und Facharzt)



- Verbindung zur Telenotarzt-Zentrale jederzeit möglich
- Einbettung in vorhandene Prozesse, z.B. Leitstellenanbindung
- 24/7-Support

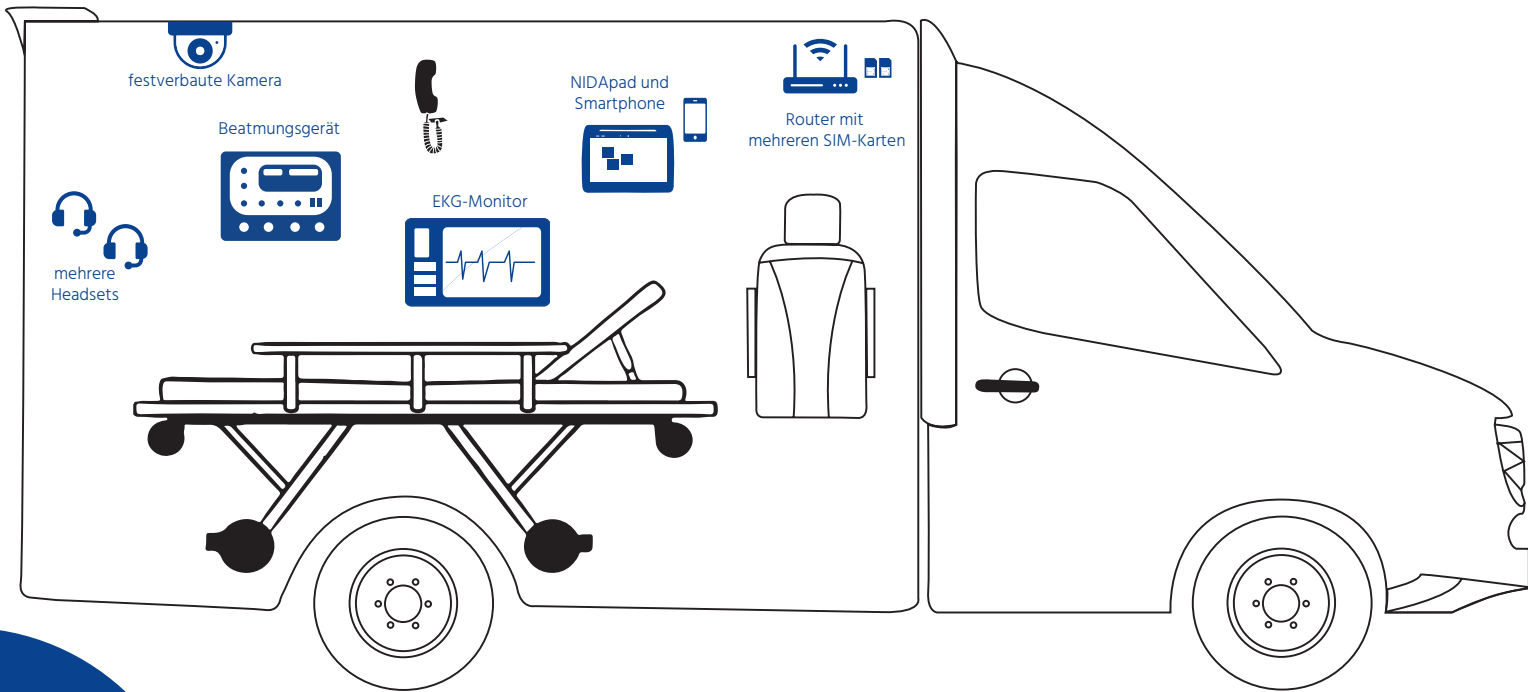
Telenotarzt-

An der Einsatzstelle



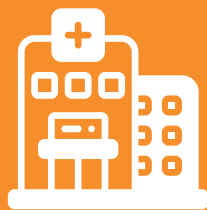
Szenarien

Im RTW



le-
arzt

Übergabe/Anmeldung



Klinik

- Behandlungskapazitätenachweis
- Voranmeldung
- Digitale Einsatzprotokoll-Übergabe

Arzt-Arzt-Gespräch



TNA ↔ Haus-/Facharzt

TNA ↔ Klinik-/Verlegungsarzt

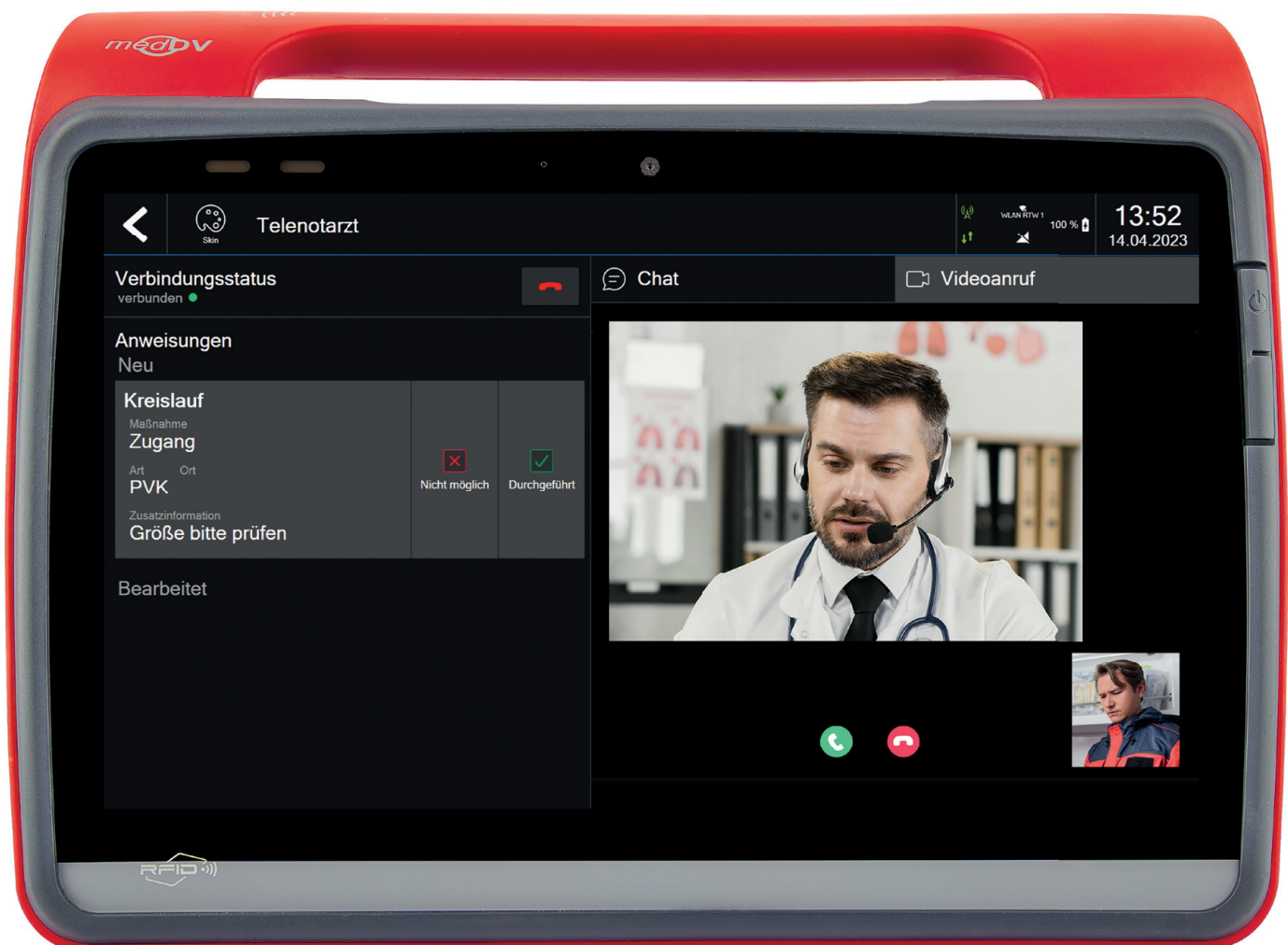


Präklinische Supervision:

TNA ↔ Notarzt vor Ort

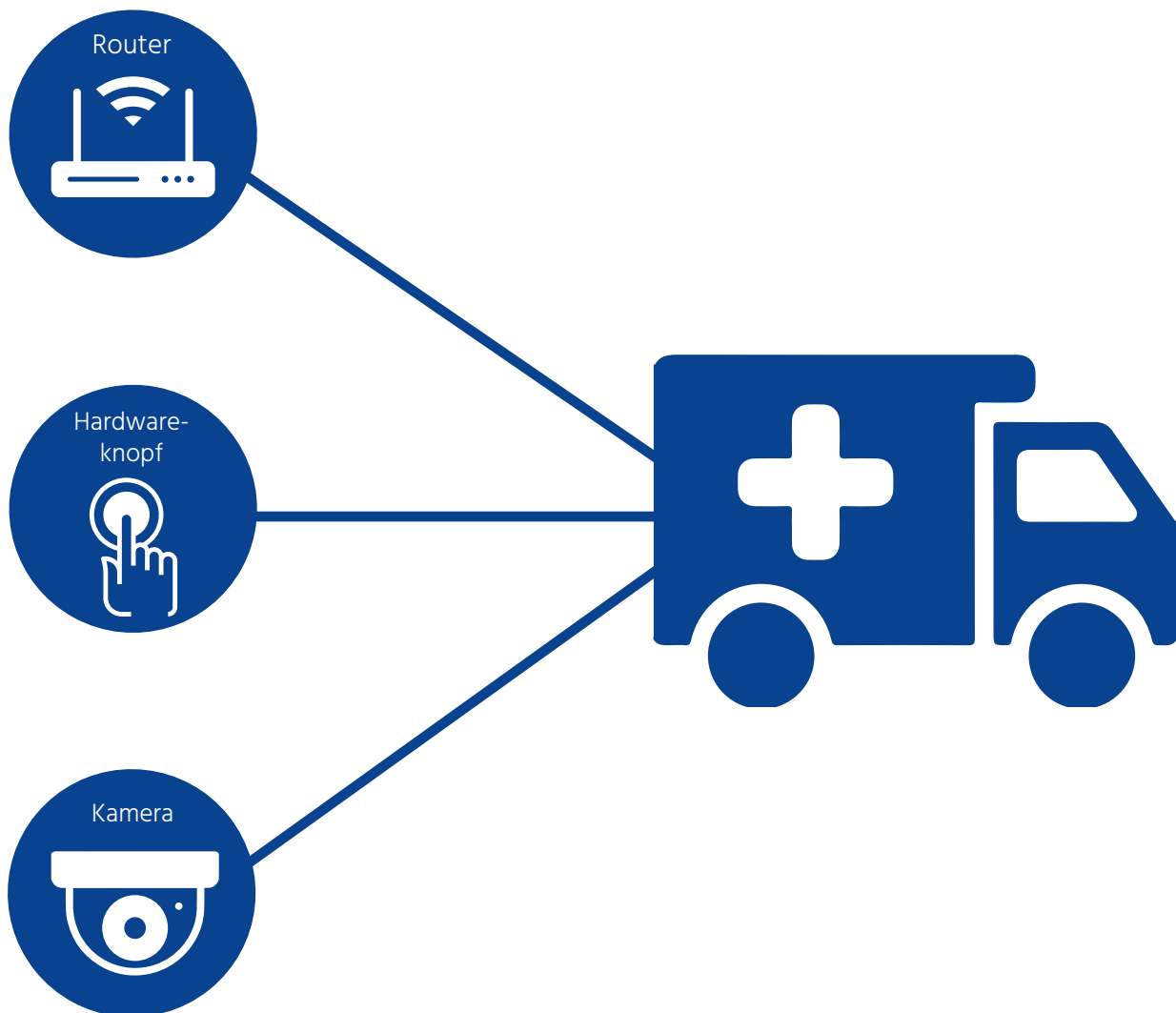
Telenotarzt aus der Sicht des Rettungsdienstes

Der Rettungsdienst kann über das NIDApad bei einem Einsatz ganz simpel per Knopfdruck die Telenotarzt-Zentrale kontaktieren. Daraufhin erfolgt eine bidirektionale Kommunikation mit einem Telenotarzt, der via Video- und/oder Audioübertragung hinzugezogen werden kann.



Jederzeit und überall vernetzt

Um die Verbindung und die Kommunikation zum Telenotarzt so stabil und so einfach wie möglich zu halten, können verschiedene Komponenten in den Rettungswagen verbaut werden. Unser Telenotarzt-System ist modular nach Kundenwunsch gestaltbar.



Das System aus der Sicht des Telenotarztes

Sobald der Rettungsdienst Kontakt zur Telenotarzt-Zentrale aufnimmt, wird ein entsprechender Telenotarzt per akustischem und visuellem Signal angefragt und schließlich verbunden.

Der Telenotarzt erhält sofort eine Übersicht über den gerade stattfindenden Einsatz mit Erstinformationen zum Patienten, zum Status des Patienten sowie zum Rettungsmittel. So kann problemlos eine Einsatzverwaltung mit der Übernahme von Einsätzen vorgenommen werden. Der Wechsel zwischen gleichzeitig stattfindenden Einsätzen ist selbstverständlich möglich.



Plattformunabhängiges Arbeiten mit Ein- und Multibildschirmarbeitsplätzen

Für den Telenotarzt ist ein flexibles Arbeiten mit webbasierter Software möglich. Für die Flexibilität stehen außerdem noch folgende Punkte:

- Responsive Design (von Smartphone über Tablet bis Multi-Bildschirm Arbeitsplatz)
- Ein- oder Mehrfach-Bildschirmlösung
- Konferenzsystem (Angehörige, Haus-/Fachärzte)
- Zusätzliche, strukturierte nonverbale Kommunikation (Anweisungen, Chat)



Erteilung von Anweisungen

Der Telenotarzt besitzt eine Arbeitsplatzansicht mit diversen Live-Daten und ist somit in der Lage, Anweisungen zu erteilen. Diese können vom Rettungsdienst durchgeführt werden oder aber auch abgelehnt bzw. als „nicht möglich“ gekennzeichnet werden.

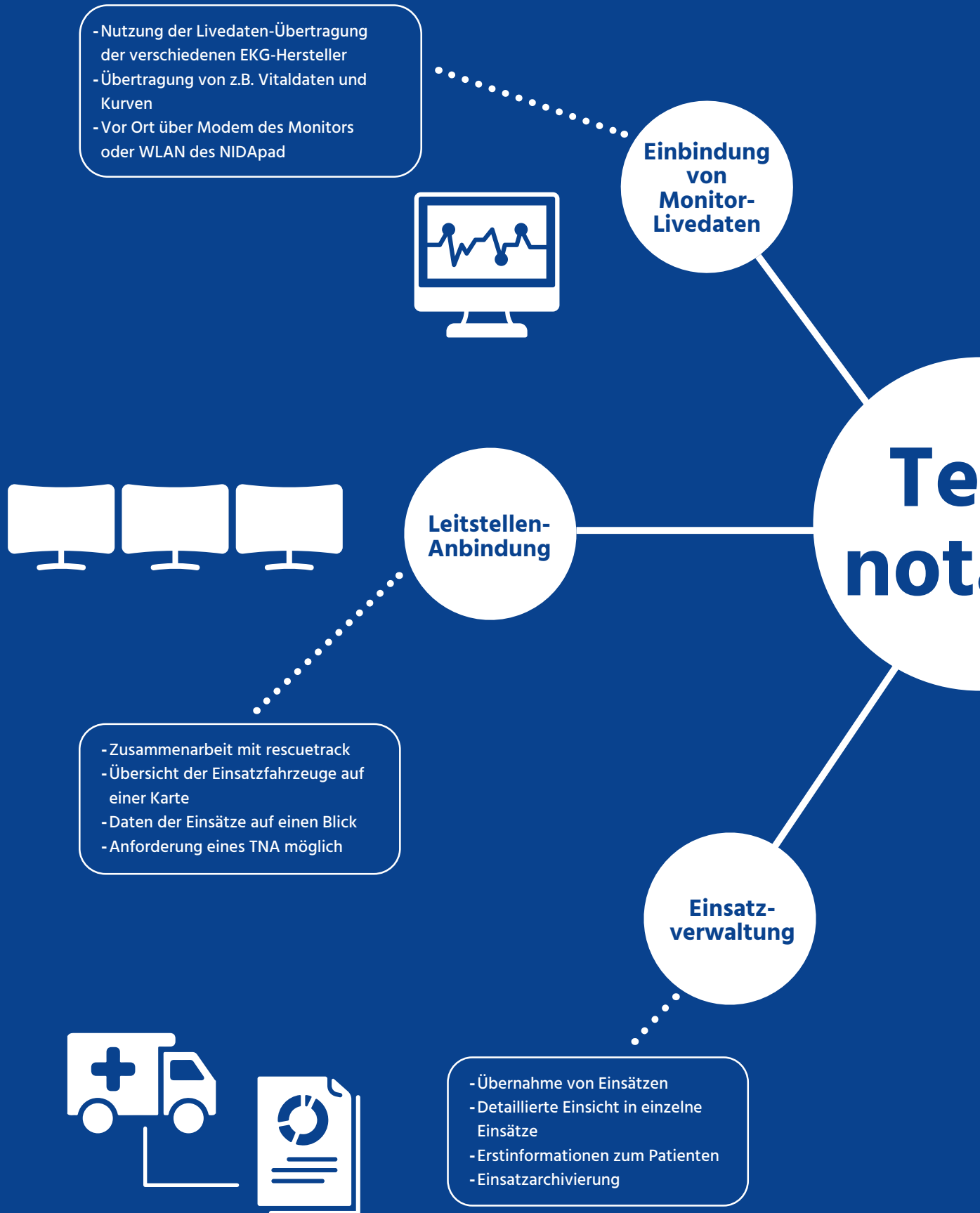
Echtzeit-Routing-Information mit rescuetrack

Oftmals steht die Frage „Wie lange dauert es noch bis zur Klinik?“ im Raum. Dies ist in fast allen Fällen eine therapieentscheidende Fragestellung. Die Lösung hierfür ist, dass der Telenotarzt in Echtzeit sehen kann, wie lange die Fahrt von der Einsatzstelle bzw. von unterwegs noch dauern wird.

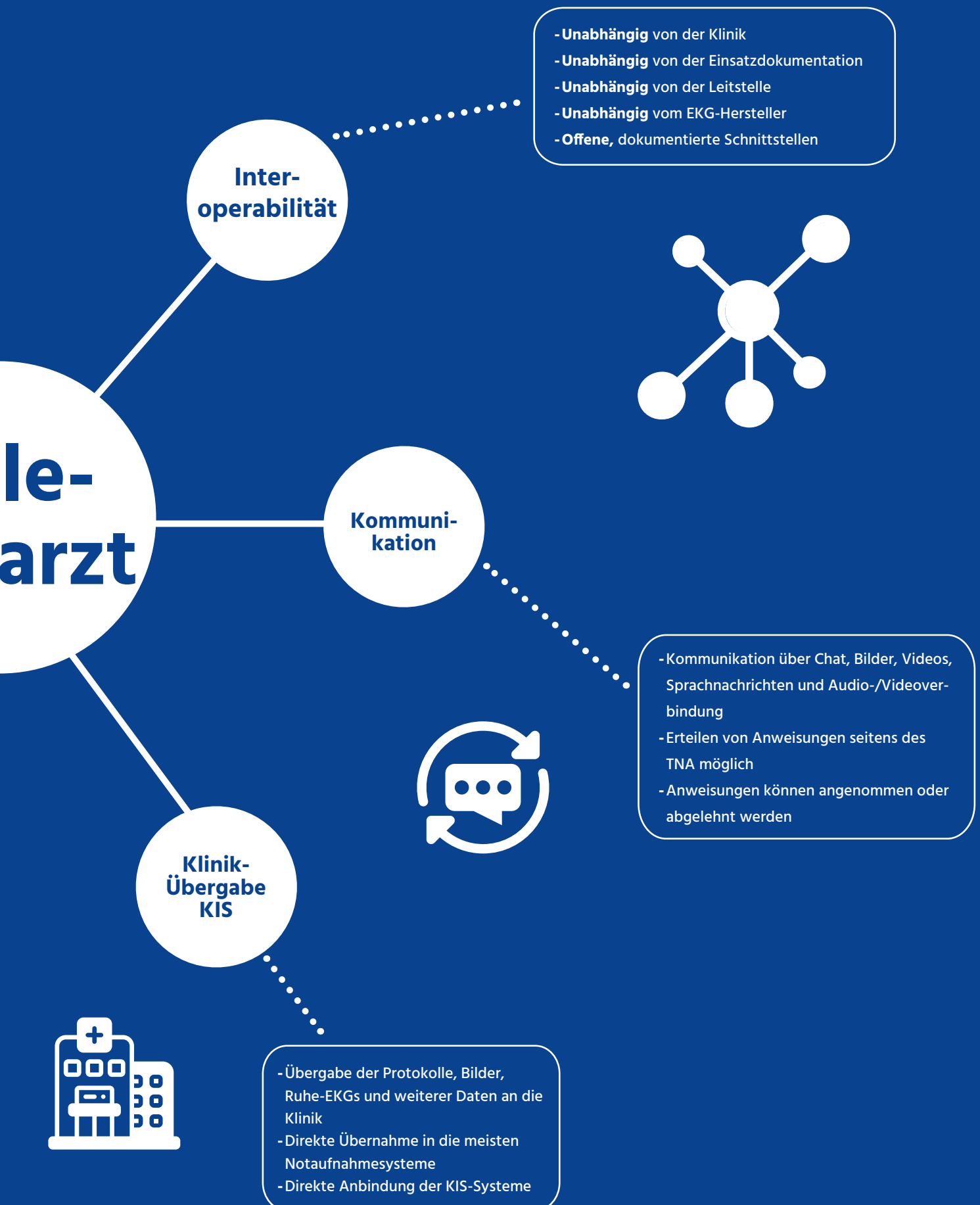
In Zusammenarbeit mit der Firma rescuetrack wird eine Anbindung Ihrer Leitstellen-Software unterstützt. Hier gibt es eine Übersicht aller Einsatzfahrzeuge auf einer Karte sowie eine detaillierte Einsicht der Daten zu den Einsätzen.



Fakten zum



Telenotarzt



medDV GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 10-12
35463 Fernwald

Telefon 06404 20517-0
Telefax 06404 20517-517

info@medDV.de
www.medDV.de



Leben retten.
Prozesse optimieren.
Kosten senken.